



Vorbereitung des Gedenkstättenbesuches für Schulklassen und Jugendgruppen

Wir bieten Ihnen als Lehrkräfte/Gruppenbetreuer die Möglichkeit, gemeinsam mit den Pädagogen der Gedenkstätte vielfältige Methoden des Lernens außerhalb der Schule mit zu gestalten bzw. mitzerleben.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können am außerschulischen Lernort ohne Leistungsdruck zu diesem komplexen und emotionalen Thema in einem Klima der gegenseitigen Wertschätzung ihre Fragen stellen und eigenständig nach ihren Interessen arbeiten.

Obligatorisch ist ein Beratungsgespräch mit den Gedenkstättenpädagogen rechtzeitig vor dem Besuch (auch telefonisch unter 0 29 55/76 22-0 möglich).

Als weitere Aspekte der Vorbereitung schlagen wir vor:

Für LehrerInnen/GruppenleiterInnen u.a.

- Eigene Erwartungen klären: an sich selbst, an die Jugendlichen, an die Gedenkstättenpädagogen
- Welches Ziel soll der Gedenkstättenbesuch haben?
- Die Gruppe sollte genug Zeit mitbringen, sodass nicht unter Zeitdruck gearbeitet werden muss.
- Ein Besuch in der Gedenkstätte im Vorfeld, das Kennenlernen der Räumlichkeiten, der Ausstellung und des Ortes bereitet Sie am besten auf den Besuch vor (siehe auch Rubrik „Fortbildungen“).

In der Gruppe

- Die Teilnehmer sollten über einen altersgemäßen Kenntnisstand über den Nationalsozialismus verfügen. Begriffe, z.B. SS, NSDAP, Gestapo, und evtl. Zusammenhänge sollten geklärt werden (bei Projekten für die Jahrgangsstufen 4-8 nicht erforderlich).
- Die Jugendlichen können einen „individuellen“ Fragenkatalog zum Thema erstellen und in die Gedenkstätte mitbringen.
- Die Jugendlichen sollten ihre Erwartungen an den Gedenkstättenbesuch formulieren.
- Die Jugendlichen sollten auf aktives Tun und offenen Dialog in der Gedenkstätte vorbereitet sein.

Angaben zu vorbereitender Literatur und Medien:

1. Katalog zur Dauerausstellung: Endzeitkämpfer. Ideologie und Terror der SS. Hg. von W.E. Brebeck u.a. Schriftenreihe des Kreismuseums Wewelsburg Bd.8, 24,90 €
2. W.E. Brebeck: Die Wewelsburg. Geschichte und Bauwerk im Überblick. 7 €
3. Gedenkorte Nr. 11/Stadtwandel Verlag: Wewelsburg 1933 - 1945. Erinnerungs- und Gedenkstätte mit Ortsrundgang, 3 €
4. DVD „Wewelsburg – Ideologie und Terror der SS“, Produktion des LWL-Medienzentrums für Westfalen und dem Kreismuseum Wewelsburg, beinhaltet 2 Disks mit Einführungsfilm zur NS-Geschichte in Wewelsburg (ca. 20 Min.) und 18 weiteren Filmmodulen von ca. 120 Min. mit Arbeitsmaterialien dazu, 19,90 €
Bezug (Verleih & Kauf) über das Kreismuseum: info@wewelsburg.de